

# Knock-Out-Wahrscheinlichkeit. *Immer die Wahrscheinlichkeit eines möglichen Barrierebruchs im Blick.*





### 1. UBS – einmalig transparent

Haben Sie sich auch schon gefragt, wie wahrscheinlich es ist, dass die Barriere eines Anlage- oder Hebelproduktes erreicht wird? Es wäre verwunderlich, wenn Sie an dieser Stelle mit „Nein“ antworten würden. Schließlich beeinflusst ein Barrierebruch maßgeblich den Wert eines betroffenen strukturierten Produktes. Eine neutrale Einschätzung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit kann Investoren daher bei ihrer Entscheidung helfen, ob ein Produkt zu den individuellen Anlagebedürfnissen (noch) passt. Daher setzt UBS hierzulande einen neuen Transparenzstandard und veröffentlicht als erster Anbieter in Deutschland für hauseigene strukturierte Produkte mit Barriere die finanzmathematisch berechnete, theoretische Knock-Out-Wahrscheinlichkeit. (Stand: August 2014)

### 2. Was sagt die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit aus?

Die von UBS veröffentlichte Knock-Out-Wahrscheinlichkeit soll Ihnen dabei helfen, die Wahrscheinlichkeit eines Barrierebruchs realistisch einzuschätzen. Dabei gibt die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit eine Einschätzung an, mit welcher finanzmathematischen Wahrscheinlichkeit es in einem bestimmten Zeitraum zu einem Barrierebruch kommen könnte. Eine Knock-Out-Wahrscheinlichkeit von 30 Prozent für einen Turbo-Optionsschein beispielsweise sagt aus, dass die Wahrscheinlichkeit eines Barrierebruchs in den kommenden zehn Handelstagen aus heutiger Sicht statistisch bei 30 Prozent liegt. Andersherum ausgedrückt: Die Wahrscheinlichkeit, dass die Barriere in den kommenden zehn Handelstagen hält, liegt bei 70 Prozent.

### 3. Warum ist die Barriere von solch zentraler Bedeutung?

Eine Barriere entscheidet bei zahlreichen strukturierten Produkten über Zeitpunkt, Art und Höhe der Tilgung. Damit kann die Barriere den Wert eines Produktes maßgeblich beeinflussen. Sowohl bei Hebel- als auch bei Anlageprodukten führt ein Barrierebruch in der Regel zu einem Verlust. Vor diesem Hintergrund stellt die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit eine wichtige Kennzahl zur Risikoeinschätzung dar und kann bei einer Anlageentscheidung sehr hilfreich sein. Berührt oder unterschreitet (beziehungsweise überschreitet) zum Beispiel der Kurs des Basiswerts den Stop-Loss von Mini-Futures beziehungsweise die Knock-Out-Barriere von Turbo-Optionsscheinen, wird das betroffene Papier mit sofortiger Wirkung fällig gestellt und zum Restwert zurückgezahlt. Daher werden Mini-Futures und Turbo-Optionsscheine (mit ihren Unterarten) gewöhnlich auch als Knock-Out-Papiere bezeichnet. Bei Anlageprodukten, die mit einer Barriere ausgestattet sind, führt ein Barrierebruch hingegen zum Verlust des bei Emission gewährten, bedingten Teilschutzes – bezogen auf das Anlagekapital.

## GRENZEN DER AUSSAGEKRAFT

Die Angabe zur Knock-Out-Wahrscheinlichkeit ist keine Garantie für den Eintritt oder Nichteintritt eines eventuellen Barrierebruchs. Vielmehr handelt es sich um eine finanzmathematisch berechnete, theoretische Wahrscheinlichkeit, die auf vergangenen Wertentwicklungen und statistischen Annahmen (zum Beispiel der Normalverteilung) basiert. Aufgrund dieser Unsicherheit in der Aussagekraft wird die berechnete Knock-Out-Wahrscheinlichkeit auch niemals 0,00 Prozent oder 100,00 Prozent erreichen. Stattdessen werden die berechneten Ergebnisse stets zwischen 0,01 und 99,99 Prozent liegen. Eine Knock-Out-Wahrscheinlichkeit von 0,01 Prozent schließt einen Barrierebruch nicht komplett aus und räumt ein – wenngleich geringes – Restrisiko ein, dass es im Betrachtungszeitraum noch zu einem Barrierebruch kommt. Im Umkehrschluss zeigt eine 99,99-prozentige Knock-Out-Wahrscheinlichkeit nicht einen sicher anstehenden Barrierebruch an. Nach einem tatsächlich erfolgten Barrierebruch wird die Berechnung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit ab dem darauf folgenden Handelstag eingestellt.





#### UBS Hebelprodukte mit Barriere, für die UBS die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit ausweist

Produkt	Barriere – Bezeichnung bei UBS	Folge eines Barrierebruchs
Turbo-Optionsscheine (X-Turbo-Optionsscheine)	Knock-Out-Barriere (fixiert)	Sofortige Fälligkeit, automatische Auszahlung des Fixbetrags von 0,001 Euro je Schein (Totalverlust)
Open End Turbo-Optionsscheine (X-Open End Turbo-Optionsscheine)	Knock-Out-Barriere (wird börsentäglich angepasst)	Sofortige Fälligkeit, automatische Auszahlung des Fixbetrags von 0,001 Euro je Schein (Totalverlust)
Mini-Futures	Stop-Loss-Level (wird börsentäglich angepasst)	Sofortige Fälligkeit, automatische Auszahlung eines etwaigen „Stop Loss Abrechnungsbetrags“, mindestens jedoch 0,001 Euro je Schein

#### UBS Anlageprodukte mit Barriere, für die UBS die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit ausweist

Produkt	Barriere – Bezeichnung bei UBS	Folge eines Barrierebruchs
Bonus Zertifikate (Capped Bonus Zertifikate)	Kick-Out-Level (fixiert)	Wegfall des bedingten Teilschutzes zum Laufzeitende: Ausfall der Mindesttilgung des Bonus-Levels am Laufzeitende
Aktienanleihen PLUS	Kick-In-Strike (fixiert)	Wegfall des bedingten Teilschutzes zum Laufzeitende: Wandel zur herkömmlichen Aktienanleihe
Discount Zertifikate PLUS	Barriere (fixiert)	Wegfall des bedingten Teilschutzes zum Laufzeitende: Wandel zum herkömmlichen Discount-Zertifikat

#### 4. Wie erfolgt die Berechnung?

Bei der Berechnung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit spielt die historische Schwankungsbreite des Basiswerts eine entscheidende Rolle. Denn bei einem Produkt auf einen Basiswert, der in der Vergangenheit starken Kursschwankungen unterlag, ist die Wahrscheinlichkeit eines Barrierebruchs für gewöhnlich höher einzustufen als bei einem identischen Produkt, das sich zu vergleichbaren Konditionen auf einen Basiswert mit einer niedrigeren Schwankungsbreite bezieht. Zur Bestimmung der Intensität der Schwankungsbreite werden vergangene Kursschwankungen des Basiswerts herangezogen, die auch als „historische Volatilität“ bezeichnet werden.

Für Hebelprodukte, die in der Regel deutlich kürzer gehalten werden als Anlageprodukte, wird die Wahrscheinlichkeit errechnet, mit der innerhalb der nächsten zehn Handelstage die Barriere berührt beziehungsweise über- oder unterschritten wird. Hierbei wird die historische Schwankungsbreite der vergangenen zehn Handelstage auf Schlusskursbasis zugrunde gelegt.

Bei Anlageprodukten, die oft bis zu ihrer Fälligkeit gehalten werden, wird die Wahrscheinlichkeit eines Barrierebruchs für die noch ausstehende Restlaufzeit des Produktes errechnet. Hierzu werden zunächst die Handelstage gezählt, die noch bis zur Fälligkeit des Produktes anfallen. Für genau diesen Zeitraum (in Handelstagen) wird im Anschluss rückblickend

die historische Volatilität des Basiswertkurses ermittelt und der Wahrscheinlichkeitsberechnung zugrunde gelegt.

Bitte beachten Sie: Für die Berechnung der historischen Zehn-Tage-Volatilität wird eine Kurshistorie von mindestens elf Handelstagen gebraucht. Steht diese nicht zur Verfügung (zum Beispiel wegen eines jüngst erfolgten Börsengangs des Basiswerts), ist eine Berechnung nicht möglich, sodass auch keine Knock-Out-Wahrscheinlichkeit ausgewiesen werden kann. Bei Anlageprodukten hingegen wird die historische Volatilität des Basiswertkurses möglichst über den Zeitraum herangezogen, welcher der Restlaufzeit des betrachteten Anlageprodukts entspricht. Sollte der Basiswert noch nicht über eine derart lange Kurshistorie verfügen, wird bei Anlageprodukten die maximal verfügbare Kurshistorie verwendet.

Wichtig anzumerken ist außerdem, dass die Berechnung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit am Ende jedes Handelstages auf Basis der dann gültigen Markt- und Produktkonditionen erfolgt. Mögliche Änderungen von Produktparametern zum nächsten Handelstag werden hierbei nicht berücksichtigt. Das wirkt sich auf Produkttypen wie Open End Turbo-Optionsscheine und Mini-Futures aus, bei denen das Barriereniveau zum darauffolgenden Handelstag angepasst wird.

## EDG – MIT DER OBJEKTIVITÄT EXTERNER EXPERTEN

Für eine möglichst objektive Risikoeinteilung wird die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit nicht von UBS, sondern extern von EDG berechnet. EDG gehört zur vwd group, einem börsennotierten Anbieter von Informations-, Kommunikations- und Technologielösungen für das Wertpapiergeschäft. EDG hat sich auf quantitative Analysen im Finanzbereich spezialisiert. Hierzu zählen Produkt- und Risikobewertungen sowie die Berechnung von Kennzahlen. EDG berechnet die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit einmal börsentäglich nach Börsenschluss.

### Knock-Out-Wahrscheinlichkeit bei Hebelprodukten am Beispiel eines Turbo-Optionsscheins\*

Ein fiktiver Turbo Call-Optionsschein auf den DAX wird in der Regel zur Ausnutzung kurzfristiger Tradingopportunitäten eingesetzt. Daher wird zur Berechnung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit börsentäglich die recht kurzfristige Volatilität des DAX über die jeweils vergangenen zehn Handelstage verwendet. Eine Knock-Out-Wahrscheinlichkeit von beispielsweise

30 Prozent besagt, dass der DAX – auf der Basis seines aktuellen Barriereabstands und seiner aktuellen Zehn-Tage-Volatilität – in den kommenden zehn Handelstagen mit einer Wahrscheinlichkeit von 30 Prozent auf oder unter die Barriere fällt, was die sofortige Fälligkeit des Open End Turbo Call-Optionsscheins und die Rückzahlung zu 0,001 Euro zur Folge hätte. Im Umkehrschluss bedeutet das Ergebnis, dass es mit einer 70-prozentigen Wahrscheinlichkeit nicht zu einem Barrierebruch kommt.\*\*

### Berechnung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit für UBS Hebelprodukte mit Barriere

Produkt	Volatilitätsbasis	Implizierter Zeithorizont
Turbo-Optionsscheine (X-Turbo-Optionsscheine)	Zehn-Tage-Volatilität	Zehn Handelstage
Open End Turbo-Optionsscheine (X-Open End Turbo-Optionsscheine)	Zehn-Tage-Volatilität	Zehn Handelstage
Mini-Futures	Zehn-Tage-Volatilität	Zehn Handelstage

### Knock-Out-Wahrscheinlichkeit bei Anlageprodukten am Beispiel eines Bonus-Zertifikats\*

Ein fiktives Bonus-Zertifikat auf Allianz weist eine Restlaufzeit von 385 Handelstagen auf. Die Erfahrung zeigt, dass Anleger ein Bonus-Zertifikat oftmals bis zur Endfälligkeit im Depot halten. Daher ist es für viele Anleger interessant zu wissen, wie wahrscheinlich ein Barrierebruch bis zur Endfälligkeit ist. Hierzu wird die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit entsprechend

der tatsächlichen (historischen) Volatilität des Allianz-Aktienkurses über die vergangenen 385 Handelstage berechnet. Ein mögliches Ergebnis von 5 Prozent impliziert demnach, dass ein Barrierebruch in den kommenden 385 Handelstagen – auf Basis einer ebenso lang zurückreichenden Kurshistorie – mit einer Wahrscheinlichkeit von 5 Prozent auftritt, was zum Ausfall der Mindesttilgung des Bonus Levels am Laufzeitende führen würde.\*\*

### Berechnung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit für UBS Anlageprodukte mit Barriere

Produkt	Volatilitätsbasis	Implizierter Zeithorizont
Bonus Zertifikate (Capped Bonus Zertifikate)	Kurshistorie des Basiswerts entsprechend der Restlaufzeit des Produkts (in Handelstagen)	Bis zum Laufzeitende
Aktienanleihen PLUS	Kurshistorie des Basiswerts entsprechend der Restlaufzeit des Produkts (in Handelstagen)	Bis zum Laufzeitende
Discount Zertifikate PLUS	Kurshistorie des Basiswerts entsprechend der Restlaufzeit des Produkts (in Handelstagen)	Bis zum Laufzeitende

## 5. Wo finde ich weitere Informationen?

Die aktuelle Knock-Out-Wahrscheinlichkeit basiert jeweils auf dem Schlusskurs des Basiswerts vom vorigen Handelstag. Diese veröffentlicht UBS produktindividuell auf der Webseite: [www.keyinvest.de](http://www.keyinvest.de).







6. Wo finde ich die Angaben zur Knock-Out-Wahrscheinlichkeit auf [www.keyinvest.de](http://www.keyinvest.de)?

The screenshot shows the UBS KeyInvest website interface. At the top, there's a navigation bar with 'Home', 'Märkte', 'Produkte', 'TrendRadar', and 'Themen'. Below this, a search bar contains 'US0BBT'. The main content area displays 'Bonus Zertifikat auf Allianz' with its WKN (US0BBT) and ISIN (DE000US0BBT9). A table of key figures is shown, including 'Abstand zur Barriere' (10.79%) and 'K.O. Wahrscheinlichkeit' (55.0%). A red circle highlights the 'K.O. Wahrscheinlichkeit' field. Below the table, there's a section for 'Kennzahlen' (Key Figures) and 'Rückzahlung' (Redemption). The 'Kennzahlen' section includes 'Abstand zur Barriere' (10.79%), 'Seitwärtsrendite' (24.64% / 27.68% p.a.), 'Aufgeld' (13.87%), 'Spread in %' (0.01%), 'Tage bis zur Fälligkeit' (329), 'Value at Risk (EDG)' (1.474,33), 'Risikoklasse (EDG)' (4), and 'Risiko berechnet am' (20.10.2014). The 'Rückzahlung' section includes 'Währungssicherung' (Nein), 'Settlement' (Physisch), and 'Schwellen' (Thresholds). The 'Schwellen' section includes 'Bonus Level' (175.00 Euro), 'Barriere' (110.00 Euro), and 'K.O. Wahrscheinlichkeit' (55.0%). A red circle highlights the 'K.O. Wahrscheinlichkeit' field. Below the 'Schwellen' section, there's a 'Historie der K.O. Wahrscheinlichkeiten' (History of Knock-Out Probabilities) bar chart showing the probability over time from 09.10 to 22.10. The chart shows a general upward trend, starting at 48.2% and ending at 55.4%.

**Bonus Zertifikat auf Allianz**  
WKN: US0BBT / ISIN: DE000US0BBT9 / Valor: 23006004  
EUSIPA Produkttyp: Bonus Certificates (1320)

Übersicht	Details	Performance	Basiswert	Dokumente / WP-Prospekt
Typ	Bonus Zertifikat	Bonus Level	175,00 Euro	
Basiswert	Allianz	Barriere	110,00 Euro	
WKN	US0BBT	Bezugsmenge	1,00	
ISIN	DE000US0BBT9	Abstand zur Barriere <sup>1)</sup>	10,79%	
Produktwährung	Euro	K.O. Wahrscheinlichkeit	55,0%	

**Kennzahlen**

Abstand zur Barriere <sup>1)</sup>	10,79%
Seitwärtsrendite	24,64% / 27,68% p.a.
Aufgeld	13,87%
Spread in %	0,01%
Tage bis zur Fälligkeit	329
Value at Risk (EDG)	1.474,33
Risikoklasse (EDG)	4
Risiko berechnet am	20.10.2014

**Rückzahlung**

Währungssicherung	Nein
Settlement	Physisch

**Schwellen**

Bonus Level	175,00 Euro
Barriere	110,00 Euro
Barriere berührt	Nein
K.O. Wahrscheinlichkeit	55,0%

**Historie der K.O. Wahrscheinlichkeiten**

Datum	K.O. Wahrscheinlichkeit (%)
09.10	48,2%
10.10	52,5%
13.10	52,6%
14.10	54,8%
15.10	63,7%
16.10	69,4%
17.10	60,8%
20.10	62,8%
21.10	57,9%
22.10	55,4%

Einfach zu finden: Haben Sie auf [www.keyinvest.de](http://www.keyinvest.de) im Suchfeld die WKN eingegeben, finden Sie zu UBS Produkten mit Barriere in der Produktübersicht die Angabe zur Knock-Out-Wahrscheinlichkeit. Unter Details finden Sie die Historie der Knock-Out-Wahrscheinlichkeiten.





## Wichtige rechtliche Hinweise und Disclaimer

Die Knock-Out-Wahrscheinlichkeit wird UBS Limited, London, von der European Derivatives Group AG, Frankfurt am Main („EDG“), einer mit der UBS-Gruppe in keiner Hinsicht verbundenen, unabhängigen dritten Partei, zur Verfügung gestellt. Die EDG ist ein Finanzinformationsdienstleister und eine nach deutschem Recht gegründete Unternehmung, die weder der Finanzmarktaufsicht durch die FSA, London, noch der Finanzdienstleistungsaufsicht durch die BaFin, Frankfurt am Main/Bonn, unterliegt. Die zur Berechnung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die UBS Limited für verlässlich hält. Eine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit kann UBS Limited jedoch nicht übernehmen. UBS Limited übernimmt keinerlei Haftung für die Verwendung dieser Informationsschrift oder deren Inhalt. Zudem stellt die Angabe der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit keine umfassende Beschreibung oder Zusammenfassung der genannten Märkte und Entwicklungen dar. UBS Limited übernimmt keine Haftung für Verluste, die durch die Verwendung der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit verursacht wurden.

Die Angabe der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit dient ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Soweit nicht anderweitig ausdrücklich schriftlich vereinbart, wird UBS nicht als Ihr Anlageberater oder Treuhänder in einer Transaktion tätig.

Die Gültigkeit der Informationen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung beschränkt und kann sich je nach Marktentwicklung jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern. Wir empfehlen Ihnen, vor einer Investition Ihren Anlage-, Steuer- oder Rechtsberater bezüglich möglicher – einschließlich steuertechnischer – Auswirkungen einer Investition zu konsultieren. UBS erteilt keine Steuerberatung. Aus Geschäften in Zusammenhang mit den genannten Finanzinstrumenten können ggf. noch weitere Kosten und Steuern entstehen, die nicht von der Bank gezahlt oder von der Bank in Rechnung gestellt werden. Soweit nicht ausdrücklich im Wertpapierprospekt angegeben, wurden oder werden in keiner Rechtsordnung Maßnahmen getroffen, die ein öffentliches Angebot der hierin beschriebenen Wertpapiere erlauben. Der Verkauf der Wertpapiere darf nur unter Beachtung aller geltenden Verkaufsbeschränkungen der jeweils maßgeblichen Rechtsordnung erfolgen.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftige Wertentwicklung.

Beachten Sie bitte, dass sich diese Publikation nicht an Bürger der Vereinigten Staaten von Amerika und des Vereinigten Königreiches sowie nicht an Personen, die ihren Wohnsitz in einer der beiden vorgenannten Rechtsordnungen haben, richtet. Die beschriebenen Finanzinstrumente dürfen außerhalb Deutschlands nur angeboten oder vertrieben werden, wenn dies nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften zulässig ist. Insbesondere dürfen sie die beschriebenen Finanzinstrumente weder mittelbar noch unmittelbar in den Vereinigten Staaten von Amerika oder U.S.-Personen oder Privatpersonen im Vereinigten Königreich angeboten, verkauft oder geliefert werden.

Auch für die Produkte, für die eine Angabe der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit erfolgt, ist rechtlich maßgeblich ausschließlich der jeweilige Wertpapierprospekt, der bei Interesse bei der UBS Limited, c/o UBS Deutschland AG, Postfach 102042, 60020 Frankfurt am Main, angefordert werden kann.

Die auf KeyInvest beschriebenen Produkte und Dienstleistungen sowie die dort gegebenen Informationen, einschließlich der Angabe der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit, beziehen sich weder auf die persönlichen Anlageziele noch die finanzielle Situation oder besonderen Bedürfnisse eines spezifischen Empfängers. Anlageentscheidungen sollten stets im Portfoliokontext getroffen werden und Ihre persönliche Situation und Ihre entsprechende Risikobereitschaft und Risikofähigkeit berücksichtigen.

KeyInvest sowie die dort gegebenen Informationen, einschließlich der Angabe der Knock-Out-Wahrscheinlichkeit, dienen lediglich Marketingzwecken und sind keine Finanzanalyse(n) und unterliegen daher weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen.

Beachten Sie bitte, dass die Knock-Out-Wahrscheinlichkeiten und die genannten UBS-Produkte die Ansichten von UBS Investment Research möglicherweise nicht vollständig wiedergeben beziehungsweise sogar davon abweichen können.

**Potentielle Interessenkonflikte aus dem UBS Konzern:**

- Bitte berücksichtigen Sie, dass die UBS Limited oder eine andere Konzerngesellschaft der UBS AG (oder Mitarbeiter derselben) jederzeit Finanzinstrumente, die auf KeyInvest erwähnt sind, einschließlich Derivate auf solche Finanzinstrumente kaufen oder verkaufen können.
- Außerdem können sie als Auftraggeber beziehungsweise Mandatsträger auftreten oder für den Emittenten (von Basiswerten für UBS Produkte) bzw. mit ihm verbundene Unternehmen Beratungs- oder andere Dienstleistungen erbringen.
- UBS Limited oder eine andere Konzerngesellschaft der UBS AG kann als Market Maker für die Wertpapiere und/oder ADRs auf KeyInvest genannten Unternehmen agieren.
- Die Handels- und/oder Hedging-Aktivitäten von UBS im Zusammenhang mit den vorgestellten Produkten können sich auf den Preis des zugrunde liegenden Basiswertes sowie auf die Wahrscheinlichkeit, dass irgendeine diesbezügliche Schwelle verletzt wird, auswirken.
- Zu beachten ist, dass UBS AG oder eine andere Konzerngesellschaft der UBS AG einen/mehrere Optionsscheine emittiert hat/emittieren kann, bei denen etwa unterschiedliche Ausstattung(en) der Produkte zu unterschiedlichen Knock-Out-Wahrscheinlichkeiten führen kann (können).

**Hinweis zu Kosten und Renditen:**

Tatsächliche Kosten wie z.B. Gebühren, Provisionen und andere Entgelte, die nicht bei der Emittentin oder Anbieterin anfallen, sind hier nicht berücksichtigt und wirken sich negativ auf die Rendite aus. Beispiel: Bei einer Anlagesumme von z.B. 1.000 EUR sind beispielhaft angenommene Gesamtkosten in Höhe von 1,2% zu berücksichtigen (Verwahrung und Verwaltung, z.B. 0,20%, inkl. MwSt., sowie einmalige Transaktionsentgelte, z.B. 1,0% für Kauf und Verkauf des Produktes). Die Bruttowertentwicklung der Anlagesumme verringert sich durch diese Kosten mit den beispielhaft angenommenen Sätzen bei beispielhaft unterstellter Laufzeit und/oder Haltedauer des Produktes. Bei einjähriger Laufzeit und/oder Haltedauer verringert sich die Bruttowertentwicklung um 1,2% p.a., bei fünfjähriger Laufzeit und/oder Haltedauer um 0,24% p.a. Die tatsächliche Laufzeit und/oder Haltedauer kann je nach Produkt und/oder Anlagehorizont des Investors variieren. Die tatsächlich allgemein gültigen bzw. individuell vereinbarten Kosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis bzw. der individuellen Vereinbarung mit Ihrer Bank/Ihre(m/s) Broker(s) und ändern das beispielhaft aufgeführte Ergebnis. Bitte erkundigen Sie sich vor einer Transaktion bei Ihrer Bank/Ihrem Broker über die tatsächlich anfallenden Kosten.

Wir weisen Sie darauf hin, dass sich UBS das Recht vorbehält, Dienstleistungen, Produkte und Preise jederzeit ohne vorhergehende Ankündigung zu ändern, und dass sich die wiedergegebenen Informationen und Meinungen jederzeit ändern können. Ohne Genehmigung der UBS Limited darf die vorliegende Informationsschrift – einschließlich aller ihrer Teile – weder vervielfältigt noch verteilt werden. UBS Limited untersagt ausdrücklich die Weiterleitung der vorliegenden Schrift – sei es über das Internet oder anderweitig – und übernimmt keine Haftung für diesbezügliche Handlungen Dritter. KeyInvest unterliegt ausschließlich deutschem Recht.

UBS Limited, c/o UBS Deutschland AG, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main

UBS Limited ist eine Tochtergesellschaft von UBS AG. UBS Limited, Niederlassung Deutschland, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main, ist eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt am Main unter der Handelsregisternummer HRB 50602. UBS Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, registriert in England und Wales im Companies House (company number 2035362) unter der Adresse 1 Finsbury Avenue, London, EC2M 2PP, Großbritannien. UBS Limited ist durch die Prudential Regulation Authority zugelassen. Regulierte und beaufsichtigt wird sie durch die Financial Conduct Authority sowie durch die Prudential Regulation Authority. Mitglieder des Verwaltungsrats: Richard W J Hardie (Vorsitzender), Sally A James (Stellvertretender Vorsitzender), Michael J Cassidy, John H Tattersall, J Mark Yallop, Anna M I Haemmerli, James W Hartop, Duncan G Rodgers, Sean E Ryan und Wayne Lawson-Turnbull.

© UBS 2014.

Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Markenzeichen von UBS. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



## **Impressum**

### **Herausgeber**

UBS Limited c/o UBS Deutschland AG  
Equity Derivatives  
Bockenheimer Landstraße 2-4  
D-60306 Frankfurt am Main  
[www.ubs.com/keyinvest](http://www.ubs.com/keyinvest)  
Tel.: +49-69-1369-8989 (keine Anlageberatung)

### **Produktion und Gestaltung**

ergo Unternehmenskommunikation GmbH & Co. KG  
Venloer Straße 241-245  
D-50823 Köln

### **Druck**

Volkhardt Caruna Medien GmbH & Co. KG

